

Absender:

Küttner Rechtsanwälte GmbH  
z.Hd. Herrn RA A. Schupp  
Schillerstr. 37  
66482 Zweibrücken

Per Fax: 06332/481515

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_.\_\_\_\_.2006

**Betreff: Ihre Anfrage vom 11.09.2006**

Sehr geehrter Herr Schupp,

Ich wurde von Frau Rechtsanwältin \_\_\_\_\_ im Namen der S: \_\_\_\_\_ wegen angeblichen Verstoßes gegen Informationspflichten für Fernabsatzverträge

mit Schreiben vom \_\_\_\_\_ (Datum) abgemahnt.

Diesem Schreiben war eine vorformulierte Unterlassungserklärung beigelegt, die auch eine Vertragsstrafe für den Fall des nochmaligen Verstoßes vorsah.

Auf Ihre Anfrage erkläre ich, dass ich

- keine Unterlassungserklärung abgegeben habe.
- eine Unterlassungserklärung abgegeben, mich aber nicht zur Zahlung einer möglichen Vertragsstrafe verpflichtet habe.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Mit freundlichen Grüßen, \_\_\_\_\_